



## Antrittsbesuch Bischof Weidmann in Oberwil

27.10.2024

Am Sonntag, 27. Oktober 2024, fand ein besonderer Gottesdienst in der Gemeinde Oberwil statt. Unser neuer Bischof André Weidmann besuchte die Gemeinde zum ersten Mal.



Der Bischof diente mit dem Thema *"Licht gibt Sicherheit und Zuversicht"*. In seinen Worten wurde deutlich, wie das Licht Gottes den Menschen Hoffnung und Sicherheit schenkt. *"Der liebe Gott ist Licht und schenkt es uns"*, sagte der Bischof und unterstrich, dass selbst ein kleines Licht in der Dunkelheit von Weitem gesehen werden kann. Er erinnerte daran, dass Jesus Christus seine Botschaften nicht nur verkündete, sondern durch sein Handeln ein lebendiges Beispiel setzte. Der Bischof sprach auch von unserem Gebet für die Erlösung der Seelen, da Gott als Licht uns den Weg zu ihm weisen möchte.

Ein weiteres Bild, das der Bischof zeigte, war die Freude über die Sonne, die besonders in Zeiten von Nebel viel mehr geschätzt und gebraucht wird. Ebenso wie das Sonnenlicht wollen auch wir unser Licht nicht unter den Scheffel stellen, sondern es für andere leuchten lassen und damit Hoffnung und Wärme in die Welt und in die Ewigkeit tragen.

Im Verlauf des Gottesdienstes verwies Bischof Weidmann auf das Bibelwort aus dem [ersten Petrusbrief, Kapitel 4, Vers 6](#) *"Denn dazu ist auch den Toten das Evangelium verkündigt, dass sie zwar nach Menschenweise gerichtet werden im Fleisch, aber nach Gottes Weise leben im Geist."* Er betonte, dass dieses Wort Hoffnung und Erlösung für alle Seelen verheißt. Es verdeutlicht, dass Gottes Botschaft nicht nur für die Lebenden, sondern auch für die Verstorbenen gilt, denen das Evangelium verkündet wird, damit sie in der Gemeinschaft mit Gott das ewige Leben finden können. Mit diesem Verweis stärkte der Bischof die Zuversicht der Gläubigen, dass Gottes Licht und Gnade alle erreicht und Erlösung schenkt, wenn wir uns ihm vertrauensvoll zuwenden.

In seiner Mitpredigt hob unser Bezirksvorsteher Rolf Hunziker das Lied der Sänger *„Der Heiland sorgt für Dich“* hervor und ermutigte die Gemeinde, sich dieser Fürsorge Gottes anzuvertrauen. Ein weiteres Symbol war das Licht einer einzelnen Kerze, die leicht ausgehen kann, während viele Kerzen zusammen ein Lichtermeer bilden. Dies verdeutlichte die Bedeutung der Gemeinschaft: Einzeln sind wir verwundbar, doch gemeinsam können wir stark leuchten und anderen ein Zeichen der Hoffnung und Zuversicht geben.

Der Gottesdienst war geprägt von Freude, Dankbarkeit und einer starken Verbindung zur göttlichen Botschaft des Lichts, die die Gemeinde stärkte und erfüllte.

*Bericht: dam, Fotos: adp*

